

Husum, 25. Oktober 2018

Schüler wechseln in die Chefetage

19 Schülerinnen und Schüler wechselten für eine Woche in die Chefetage.

Husum/ Eine Woche lang spielten jeweils neun bis zehn ausgewählte Schülerinnen und Schüler der Friedrich-Paulsen-Schule Niebüll und der Eilun Feer Skuul von Föhr bei dem Theodor-Schäfer-Berufsbildungswerk (TSBW) in Husum Unternehmer. Alle 19 Jungunternehmer kommen ausschließlich aus der Oberstufe der genannten Schulen und befinden sich somit in der letzten Phase ihrer schulischen Ausbildung. Sie stiegen von der Schulbank in die Chefetage auf und beteiligten sich an dem Unternehmensplanspiel WIWAG (Wirtschaftswochen AG), das der Unternehmensverband Unterelbe-Westküste e.V. (UVUW) seit Jahren erfolgreich an der Westküste durchführt.

Udo Rex vom TSBW und Ken Blöcker, Geschäftsführer des UVUW, begrüßten die freiwilligen Teilnehmer/innen im Tagungsbereich des Bildungswerkes, bevor sie anschließend in die Hände des erfahrenen Spielleiters, Günter Wangerin, übergeben wurden. Günter Wangerin begleitet im Auftrag des UVUW dieses Planspiel bereits seit 1990, welches sich kontinuierlich weiterentwickelt. Zum ersten Mal veranstaltet der UVUW sein WIWAG-Planspiel in diesem Jahr beim TSBW.

Über verschiedene Aufgaben aus betriebswirtschaftlichen Themenstellungen heraus soll ein erweiterter Blick auf das Wirtschaftsgeschehen eines Unternehmens gegeben werden. „Dass dabei Fehlentscheidungen getroffen werden können, ist durchaus gewollt und soll die Schüler auch mit der Situation konfrontieren, getroffene Entscheidungen zu rechtfertigen“, so Spielleiter Günter Wangerin.

Im Rahmen des Spiels besetzten Schülerinnen und Schüler die Organisation ihres Unternehmens und wurden so zum Finanz- oder



Verantwortlich:
Geschäftsführer Ken Blöcker
Markt 36
25746 Heide
Telefon: 04 81/6 20 42
Telefax: 04 81/6 38 74
bloecker@uvuw.de
uvuw.de

PRESSE-INFORMATION

Personalchef oder vielleicht sogar zum Sprecher der Geschäftsleitung. Sie hatten Unternehmensziele zu formulieren und diese in Planungen und Entscheidungen umzusetzen und die Ergebnisse tagesaktuell zu kontrollieren. Jeder Schüler erhielt einen Firmenbericht mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Stückkostenkalkulation, Lohnsummen, Montagemengen, Sozialaufwand etc. Zusätzlich gab es einen umfangreichen Umweltbericht zu den ökonomischen, sozialen, ökologischen und technologischen Rahmenbedingungen.

Neben der Durchführung des Planspiels wurden die Schülerinnen und Schüler aber auch mit Informationsblöcken aus der Praxis konfrontiert. Diese Blöcke wurden fachkundig von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des TSBWs übernommen. Und auch die Stiftung Mensch hat unser Schülerprojekt unterstützt, und zwar zum umfangreichen Thema „Marketing“. Sie dienen einem besseren Spielverständnis und ermöglichen, unternehmerische Probleme gleich mit einem Fachmann zu besprechen.

„Ein solches Planspiel erfordert einen hohen organisatorischen, personellen wie finanziellen Aufwand. Für die Schülerinnen und Schüler von Föhr hat das TSBW beispielsweise Übernachtungsmöglichkeiten vor Ort geschaffen. Wir möchten durch dieses Praxisangebot die Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten, insbesondere auch hier in der Region, aufzeigen,“ so UVUW-Geschäftsführer Ken Blöcker. Der UVUW sieht dieses Wirtschaftsplanspiel als einen möglichen Weg, junge Menschen rechtzeitig an wirtschaftliche Rahmenbedingungen heranzuführen und somit einen kleinen Beitrag zur Gewinnung von zukünftigen Führungskräften zu leisten. Blöcker: „Wer frühzeitig Einblick in die Unternehmenspraxis bekommt, der lässt sich leichter für Wirtschaftsfragen und Unternehmertum begeistern. Wir brauchen junge Menschen, die gut qualifiziert und bestens informiert in die Wirtschaft gehen. Wir hoffen, dass der ein oder andere Schüler sich nach dieser Woche für eine wirtschaftsnahe Ausbildung entscheidet. Im besten Fall bleiben sie sogar hier in der Region.“

Seit Jahren stößt das Planspiel bei den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern auf eine überaus positive Resonanz. Die Wirtschaftswoche beim TSBW stellt in diesem Jahr nur eine von mehreren Wochen der Wirtschaftsplanspiele des UVUW dar. 2018 wurden circa 60 Schüler/innen aus den Oberstufen von verschiedenen Gymnasien der Westküste mit der Idee der WIWAG-Planspiele vertraut gemacht, um ihnen einen tieferen Einblick in wirtschaftliche Entscheidungswege zu ermöglichen.

Auf der Homepage des UVUW finden Sie unter Presseservice frei nutzbare hochauflösende Pressefotos des Verbandes und seiner Personen.

Der UVUW (Unternehmensverband Unterelbe-Westküste e.V.) ist ein Zusammenschluss von knapp 400 Unternehmen im Gebiet von Norderstedt bis zur dänischen Grenze. Gegründet wurde er vor



Verantwortlich:
Geschäftsführer Ken Blöcker
Markt 36
25746 Heide
Telefon: 04 81/6 20 42
Telefax: 04 81/6 38 74
bloecker@uvuw.de
uvuw.de

PRESSE-INFORMATION

knapp 70 Jahren und hat sich zu einem wichtigen Sprachrohr der Wirtschaft an der Westküste und im Untereiberaum entwickelt.

Wenn Sie zukünftig keine Presseinformationen des UVUW wünschen, dann bitten wir um einen kleinen Hinweis an info@uvuw.de



UNTERNEHMENSVERBAND
UNTERELBE-WESTKÜSTE E.V.



Verantwortlich:
Geschäftsführer Ken Blöcker
Markt 36
25746 Heide
Telefon: 04 81/6 20 42
Telefax: 04 81/6 38 74
bloecker@uvuw.de
uvuw.de